

Irland-Reise der Societät – Herr Prof. Bert Henkel

14.-24.Mai 2014

Suchtest Du Irland bisher vergebens,
trink erst mal einen Kaffee mit dem Wasser des Lebens;
der beflügelt deine Geister,
als „Auftrags-Poet" wirst du dann Meister!

Der Fahrtbeginn - eine Tradition,
der Schampus perlt im Glase schon,
der Kummer wird virtuell entsorgt
und gute Laune ausgeborgt!

P&O - Ferries durchpflügen ruhig die See,
doch kulinarische Highlights -nee!
aber in der Sky-Lounge lies sich der Abend gut verbringen,
entfernt von dem Herrn, der da tat singen!
Am Morgen schlängelten wir uns zum Klaus
und fühlten im Bus uns gleich wieder zu Haus!

Dieser Ort lebt von seinem Namen,
doch den Namen sag ich nicht,
denn ich weiß, ihr seid ja alle
samt und sonders drauf erpicht,
dass ich mir die Zunge breche,
dass er im Hals mir stecken bleibt,
was bei 58(!) Zeichen
hergeholt auch gar nicht weit!
Tja, so 'n echter Prince of Wales
da weiß man doch, was man so hat,
obwohl, trotz Guinness und trotz Ales
ein Thronwechsel findet nie nicht statt!

Wer einst in „Powerscourt" residiert,
der hatte verdammt viel Holz
und pflanzt Gehölze ungeniert
zu Irlands Gartenstolz.
Das konnten wir bewundern heut,
das Wasser rauscht dazu;
und Klaus mit seinem High-Tec Grill
servierte uns in Nu,
das Wetter hat auch mitgespielt,
das sind wir ja gewöhnt,
wenn die Societät verreisen tut,
ist der Himmel stets versöhnt!

Als "Kevin" das Klosterleben satt,
da baute er sich im Wald anstatt
eine nette , kleine Klausen
und ab da war Kevin allein zu Hause!
Doch wo er gewirkt, der Erdenwurm,
stehn heut noch Ruinen und ein runder Turm.

***This was the nice city of Waterford,
founded by the Vikings out of their board,
with many Cathedrals in and out of use
and pretty bars, where you can amuse,
with a crystal-factory very sublime
where your account can really decline,
what they create is nothing for girls
but only for the use of earls!***

Durch das Land der Feen und Kobolde,
vornehmlich Puck, diesem Unholde
ging's hinauf zum „Rock of Cashel“
zu einer Festung, very special.
Was der Patrick einst begonnen
ist Glauben hier, zu Stein geronnen!

Du bist nicht wirklich in Irland gewesen,
konntest du nicht am „Wasser des Lebens“ genesen,
Aus vergorener Maische schafft des Feuers Kraft
jenen ganz besonderen Saft,
der aus dem Kupferrohre rinnt,
im Fasse dann enorm gewinnt,
der Spröde auftaut, wohlig wärmt,
wovon nicht nur der Ire schwärmt,
Jamesson heißt das Elixier,
wovon ich berichte hier!

Angeblich hat der Limerick
mit dem gleichnamigen Orte nichts im Genick.
Seine Form ist streng
und humorig soll's sein,
da fällt einem so schnell nicht das Richtige ein,
doch hab ich einen aktuellen zustande gebracht,
mal sehen, ob er allen Freude macht:

***Die Duisburger Societäter
sind zumeist im Alter schon später
doch reisen sie froh
manchmal dreschen sie Stroh
und einen Vorstand wählen sie petetre!***

St. Johns Cathedral, hoch und schlank,
mit mancher blank polierten Bank,
mit leuchtend bunten Fensterscheiben
und ernalten Orgel-Pipen!
Bunratty Castle ist nicht eben gemütlich,
dennoch tat hier ein Earl sich gütlich;
obgleich schlaraffisch ich ein Ritter:
Diese Treppen fand ich bitter!
und das Heizsystem: Auch keine Offenbarung;
mit Brandschutz haben wir ja Erfahrung!
Indes: Der Guide stiepte durch Geschichte und Saal,
A very Irish Original!

Die Cliffs of Moher sind imposant
und werden besucht aus dem ganzen Land;
320 Millionen Jahre brauchte die Natur,
wir „vernaschten“ sie optisch in einer Stunde nur
und dann gab’s noch Käffchen, natürlich mit Schuss,
das hat sich entwickelt zum richtigen Muss!

Ein Eiszeit-Gletscher hat ins Meer geschoben,
was vorher mit fruchtbarem Leben verwoben;
übrig blieb eine Kalkstein - Wüste
Und Mister Cromwell sprach zum Iren: „Siehste,
hier darfst’e siedeln, oder ich verknoppe dich als Sklave,
so handelte im Sinne der Krone der Brave!
Heut steht diese Landschaft unter besonderem Schutz,
denn für Ackerbau ist sie wirklich nicht nutz.

Galway, ein farbenfrohes Städtchen
und recht busy noch dazu,
doch der eingesessne Ire
behält stets angemessne Ruh.
Nicht einmal hab ich's hupen hören,
obwohl so manche Straß verstopft,
uns würd dergleichen heftig stören,
wir hätten auf unser Recht geklopft!

Cloumacnoise: Was die Zeit noch nicht hinweggerafft,
zeugt von großer Glaubenskraft,
die immer wieder aufgebaut
was Wikinger & Co. zusammgehaut.
Die Mönche auf den Shannon schauten,
jetzt sprießt manch Blümchen aus den Bauten
und wir vertilgten unbeschwert,
was auf Klausens Grill gehört.

In Tullamore, wen's interessiert,
wird derzeit gar nicht destilliert,
jedoch, der Name bleibt erhalten
für fröhlich schwankende Gestalten.
Originell fand ich, dass man uns so geführt,
als ob das alles mit uns passiert!
Die Brennblase hat man uns allerdings erspart,
obwohl Zunahme an „Geist“ doch stets apart!

Jetzo sei ganz ungezwungen
Helga, Dir ein Lob gesungen.
Dir, der Societäter Geist,
der uns gezeigt, was Reisen heißt.
Denn so was findet ja nicht statt,
wenn man die Idee nicht dazu hat.
Und dann folgt Akt Numero zwei:
Nämlich die ganze Planerei,
die mit Mühe und Arbeit verbunden,
drum sage ich jetzt unumwunden:
Ich wünsche Dir gleich auf der Stell
das sogenannte dicke Fell,
allseits mit Teflon überzogen,
wo abperlt, was Dir nicht gewogen.
In solche „meckerdichten“ Hülle
mögst Du genießen des Lebens Fülle
und entgegennehmen frei und frank
unser aller herzlich Dank!

Unser Reise-Dreigestirn,
ein jeder auf seine Weise,
Andreas, Klaus und die Helga
betreuten uns auf der Reise.
Helga hat alles vorbereitet,
der Klaus uns sicher über die Pässe geleitet,
Andreas stand für Geschichts-Belehrung
und erfolgreiche Pro-Irland Bekehrung
Den Dreien sei jetzt Dank gesagt,
für alle Mühe, die sie sich gemacht.
Eine Reise mit der Societät, das galt bislang,
war stets eine Sache, die gelang!

Überfahrt Irland-GB

Diese Seefahrt war nicht lustig,
zumindest nicht für jedermann,
denn Neptun hat hier bewiesen,
was er doch so alles kann!
Weißgekämmt waren die Wellen
und der Regen abwärts rann;
kontrollierte Gangbewegung
kaum noch jemandem gelang.
Getränkeumsatz sichtlich stockte
und so mancher Magen bockte!

Chester ist ein hübsches Städtchen,
wie man mir berichtet hat,
Frauke schenkte kleine Schäfchen,
eine Pause fand dort statt.
Helga ließ den Schampus perlen,
wagt den Rückblick ohne Zorn,
Klaus schnitt kleine Käsehäppchen
und dann wurde Geld verlorn.
Ende gut und alles gut,
alle unter einem Hut!
Das Weitere ist jetzt Transport,
denn es winkt der Heimatort
und das heimatliche Bette,
ach, wenn man's überall doch hätte!